

BZÖ-Herist erfreut über Einzug von Namens- und Bürgerlisten mit BZÖ-Unterstützung

Utl.: BZÖ für mehr Sachpolitik in den Gemeinden, um rot-schwarze Verpolitisierung zu bekämpfen=

Eisenstadt (OTS) - "Es ist erfreulich, dass einigen Namens- und Bürgerlisten der Einzug in den Gemeinderat gelungen ist, wo unsere Mitglieder und Sympathisanten kandidiert haben. Für das BZÖ Burgenland steht die Sachpolitik und nicht die Parteipolitik in den Gemeinden im Vordergrund", erklärt der geschäftsführende BZÖ-Landesobmann Dieter Herist.

Viele Bürgerinnen und Bürger wollten bei der Gemeinderatswahl im Burgenland für das BZÖ in den Gemeinden kandidieren. Doch viele Menschen befürchteten negative Auswirkungen auf Job und Familie. "Deshalb haben wir uns entschlossen Namens- und Bürgerlisten mit unserer Kandidatur zu unterstützen, um die rot-schwarze Verpolitisierung unseres Landes gemeinsam zu bekämpfen und die Burgenländerinnen und Burgenländer von der rot-schwarzen Geiselhaft auch in den Gemeinden zu befreien", so Herist.

"Das BZÖ wird sich weiterhin mit aller Kraft engagieren und Politik im Interesse der Bürger machen", betont Landesobmann Dieter Herist.

~

Rückfragehinweis:

BZÖ-Burgenland - Presse

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4527/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0061 2012-10-07/17:49

071749 Okt 12

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20121007_OTS0061